

BR VOLLEYS VS. ALPENVOLLEYS HACHING

23. Januar 2020 | 19:00 Uhr | Max-Schmeling-Halle











MATCH-BALL

wine-trantoutaire.de

Saisonaufschlag, Leistungen die sich sehen lassen:

- > Alternative Heilmethoden
- > Attraktives Bonusprogramm
- > Zuschuss zum Aktivurlaub

Mehr unter meine-krankenkasse.de

meine-krankentasse.de



Wir sind für Sie da.



7 Standorte in Berlin/Brandenburg



030 72612-2163 `nadine.munsch@bkk-vbu.de



Liebe Besucher in der Max-Schmeling-Halle, liebe Fans und Partner der BR Volleys,

diese Ausgabe unseres Spieltagmagazins VOLLEY MAX ist bereits die zehnte dieser Saison. Gleichbedeutend bestreiten Kapitän Moritz Reichert & Co heute ihr zehntes nationales Heimspiel. Noch ist unser BR Volleys Team in all diesen Begegnungen mit Ihrer Unterstützung ungeschlagen geblieben. Die einzige Niederlage setzte es im Dezember in der CEV Champions League gegen den russischen Meister Kuzbass Kemerovo, davor konnte zuletzt nur der VfB Friedrichshafen heute vor exakt einem Jahr hier im Volleyballtempel gewinnen.

Der Heimvorteil Max-Schmeling-Halle ist also definitiv ein Pfund, mit dem unsere Mannschaft wuchern kann, und dieses wird sie auch heute gegen die Hypo Tirol AlpenVolleys Haching einsetzen. Die deutsch-österreichische Spielgemeinschaft verlangte unseren Männern in Orange schon beim 3:2-Erfolg in der Hinrunde alles ab und wird sie erneut auf eine harte Probe stellen. Bleibt zu hoffen, dass die Grippewelle, welche unseren Cheftrainer und inzwischen leider auch das Team schwächte, nur geringe Auswirkungen auf dieses Match haben wird.



Dieses Heimspiel wird Ihnen von unserem treuen und langjährigen Partner, der GIG Unternehmensgruppe, als "Sponsor des Tages" präsentiert. Die passende Lektüre dazu stellen wir Ihnen, wie gewohnt, in Kooperation mit dem RAZ Verlag zur Verfügung. Heute lesen Sie im Interview von Jeffrey Jendryks großen Träumen, erfahren Spannendes zum Gegner aus dem Alpenraum und werden natürlich noch einmal mit allen Informationen zur Fanreise zum Pokalfinale am 16. Februar versorgt. Gemeinsam mit dem RAZ Verlag wünschen wir viel Spaß mit dieser Ausgabe.

Geschäftsführer Kaweh Niroomand

Impressum VOLLEY MAX - Das Spieltagsmagazin der BR Volleys

Herausgeber

SCC Volleyball Marketing GmbH

Glockenturmstraße 3 · 14053 Berlin Telefon: 030 48 82 56 70 info@br-volleys.de

Geschäftsführer

Kaweh Niroomand, Matthias Klee

Redaktion

Christof Bernier, Florian Gafert

Verlag

RAZ Verlag GmbH

Am Borsigturm 13 · 13507 Berlin Telefon: 030 43 777 82 - 0 info@raz-verlag.de

Geschäftsführung

Tomislav Bucec

Redaktion

Bernd Karkossa redaktion_vom@raz-verlag.de

Anzeigen

Falko Hoffmann anzeigen_vom@raz-verlag.de

Druckdaten

Druckdaten_vom@raz-verlag.de

Satz & Gestaltung

Daniel Isbrecht

Druck

LASERLINE GmbH

Scheringstr. 1 13355 Berlin-Mitte Telefon: 030 46 70 96 - 0 www.laser-line.de info@laser-line.de



Das BR Volleys Team hat dieser Tage zu kämpfen, allerdings weniger mit seiner Leistung – die stimmte im jüngsten Auswärtsspiel gegen Giesen wieder – als vielmehr mit einer Krankheitswelle, die Trainerstab und Mannschaft aktuell heimsucht. Vor dem Bundesliga-Spitzenspiel mit den Hypo Tirol AlpenVolleys Haching am heutigen Donnerstag steht hinter der einen oder anderen Personalie ein Fragezeichen. In welcher Verfassung die Hauptstädter gegen die individuell starken Gäste aufschlagen, davon können sich die Zuschauer hier in der Max-Schmeling-Halle ebenso wie live im TV auf SPORT1 ein Bild machen.

Beim Gegner aus dem Alpenraum war in dieser noch jungen Woche bereits einiges los. Direkt bevor man am Montagabend die WWK Volleys Herrsching in einem weiteren SPORT1 TV-Match klar mit 3:1 bezwang, verkündeten die Hachinger personelle Neuigkeiten, denn mit sofortiger Wirkung trennte sich die deutsch-österreichische Spielgemeinschaft von ihrem Außenangreifer Max Staples, seines Zeichens Spielführer der australischen Nationalmannschaft. Auf der offiziellen Facebook-Seite des Vereins wurde dazu klar Position bezogen: "Der Nationalmannschaftskapitän der Volleyroos konnte den hohen Ansprüchen des Trainer- und Managerstabs in der Hinrunde nicht gerecht werden", hieß es zum Abgang von Staples. Ein Ersatz soll noch bis zum Ende der Transferperiode im Januar gefunden werden.



Damit werden Trainer Stefan Chrtiansky in Berlin wohl nur drei etatmäßige Außenangreifer zur Verfügung stehen. Wie viele es bei seinem Gegenüber Cedric Enard heute sein werden, schien lange ungewiss. Samuel Tuia hat seine Muskelverletzung weitestgehend auskuriert und kann sich zumindest das Trikot überstreifen, ebenso wie Benjamin Patch, der bereits am Sonntag in Hildesheim wieder zum Berliner Kader gehörte. Cody Kessel zählt hingegen zu den Spielern, die mit der im Team um sich greifenden Grippe kämpfen. Ähnlich geht es Jeffrey Jendryk. "Wir werden erst kurzfristig sehen können, wer einsatzfähig ist", mutmaßt der Headcoach, der selbst noch nicht vollständig genesen ist, nachdem er das Auswärtsspiel bei den Helios Grizzlys verpasste.

Am Sonntag sah der Franzose demzufolge vom Krankenbett aus zu, wie sein Team unter der Leitung seines ebenfalls gesundheitlich angeschlagenen Assistenten Lucio Oro mit einer stabilen Vorstellung den sechsten Bundesliga-Auswärtssieg einfuhr (3:0). Im heimischen Volleyballtempel konnten die BR Volleys sogar schon acht Erfolge feiern, jedoch fielen diese zuletzt mit jeweils 3:2 (vs. Frankfurt und Netzhoppers) äußerst knapp aus. Auch das Hinspiel in Innsbruck gewannen die Berliner erst nach großem Kampf im Tiebreak. "Es könnte erneut ein hartes und langes Match werden. Dabei sind mentale Stärke und das Publikum gefragt", so Enard vor dem Duell mit einem der schärfsten Verfolger in der Tabelle.

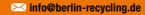


Foto: Ingo Kuzia

Nr.	Name	Position	Jahrgang	Größe	Nation
1	Adam Kowalski	Libero	1994	180	POL
3	Kyle Ensing	Diagonal	1997	201	USA
4	Jeffrey Jendryk	Mittelblock	1995	205	USA
5	Moritz Reichert	Außenangriff	1995	195	GER
6	Sergey Grankin	Zuspiel	1985	194	RUS
7	Georg Klein	Mittelblock	1991	200	GER
9	JT Hatch	Außenangriff	1996	187	USA
10	Julian Zenger	Libero	1997	190	GER
11	Cody Kessel	Außenangriff	1991	197	USA
12	Samuel Tuia	Außenangriff	1986	195	FRA
13	Benjamin Patch	Diagonal	1994	205	USA
14	Nicolas Le Goff	Mittelblock	1992	205	FRA
18	Pierre Pujol	Zuspiel	1984	185	FRA
	Name	Funktion	Jahrgang		Nation
	Cèdric Enard	Trainer	1976		FRA
	Lucio Oro	Co-Trainer	1977		ITA

WIR GEBEN ALLES!





Tel.: (030) 60 97 20 0





Nr.	Name	Position	Jahrgang	Größe	Nation
1	Florian Ringseis	Libero	1992	188	AUT
2	Jordan Benjamin Richards	Außenangriff	1993	193	AUS
3	Jerome Cross	Diagonal	1996	196	CAN
5	Paulo Victor Costa da Silva	Diagonal	1986	197	BRA
6	Danilo Gelinski	Zuspiel	1990	193	BRA
8	Sašo Štalekar	Mittelblock	1996	214	SVN
9	Tommi Juhani Siirilä	Mittelblock	1993	203	FIN
11	Pedro Henrique Frances	Mittelblock	1989	208	BRA
12	Jerome Claude Pierre Clere	Außenangriff	1990	195	FRA
14	Douglas Duarte Souza Da Silva	Mittelblock	1983	203	BRA
15	Niklas Kronthaler	Außenangriff	1994	192	AUT
16	Daniel Koncal	Zuspiel	1982	188	SVK

Name	Funktion	Jahrgang	Nation
Stefan Chrtiansky	Trainer	1962	SVK
Miroslav Palgut	Co-Trainer	1965	SVK

BESONDERS FÜR UNSERE GÄSTE











Unseren Gegner im Blick Ungewisse Zukunft



Für die Volleyball Bundesliga wäre es ein deutlicher Rückschlag, doch es ist nicht undenkbar, dass der heutige Gegner zum letzten Mal im Volleyballtempel aufschlägt - zumindest unter dem Namen Hypo Tirol AlpenVolleys Haching. Hannes Kronthaler, der General Manager aus Innsbruck, der die Kooperation zwischen dem Hypo Tirol Volleyballteam Innsbruck und dem TSV Unterhaching vor nunmehr drei Jahren ins Leben gerufen hatte und eine Wildcard für sein Konstrukt für die VBL bekam, ist mit dem Entwicklungsstadium seines ambitionierten Projekts nicht vollends zufrieden. "Wenn es so bleibt, wie es jetzt ist, werde ich mich zurückziehen", sagte er in einem Interview mit der Süddeutschen Zeitung noch vor dem Saisonstart. Sportlich sei alles im Lot (im Vorjahr scheiterten die AlpenVolleys im Halbfinale am BR Volleys Team und belegten wie 2018 Rang drei), aber in Sachen Zuschauerinteresse und Infrastruktur passiere zu wenig. Vor allem vermisse er das Engagement weiterer, vorrangig bayerischer Großsponsoren. Sein Masterplan war ohnehin erst einmal auf drei Jahre angelegt, um zu sehen, wo die Reise für das im deutschen Sport einmalige Vorhaben hingehen kann. Eine definitive Entscheidung zur Fortsetzung oder Neuorientierung wolle Kronthaler aber nicht vor April verkünden.

Es ist also nicht undenkbar, dass die Wege der Standorte Innsbruck und Unterhaching sich wieder trennen. Für die Volleyball Bundesliga wäre das ein herber Verlust, denn mit den Deutsch-Österreichern ist definitiv ein neues Spitzenteam hinzugekommen, das auch dem traditionsreichen Standort aus Haching neues Leben eingehaucht hat. Die Volleyballer des Großvereins aus der mit rund 25.000 Einwohnern zweitgrößten Gemeinde des Landkreises München haben schon früher für Furore im deutschen Spitzenvolleyball gesorgt, als Generali Haching gewann der Verein zwischen 2009 und 2013 viermal den DVV-Pokal und wurde dreimal Vizemeister. Rund 3.500 Mitglieder gehören dem TSV Unterhaching in 16 Abteilungen an. Übrigens hat unter anderem das große Unternehmen Develey Senf & Feinkost seinen Hauptsitz in Unterhaching. Develey hat sich Nachhaltigkeit und Klimaneutralität auf die Fahnen geschrieben, dazu will man die Null im CO₂-Ausstoß bis 2022 erreichen. Vielleicht sollte man in der Unternehmensführung auch einmal darüber nachdenken, zumindest ein wenig finanziellen Senf bei den ortsansässigen Volleyballern beizugeben, sodass die so interessante Spielgemeinschaft ihre Würze nicht verliert.

YOU LOVE IT? WE PRINT IT!

Verliebt in hohe Farbbrillanz, optimale Druckqualität und schnelle Fertigung? Ob Gold oder Silber, Bilderdruck- oder Recyclingpapier, Lackveredelung oder Personalisierung: Mach deine Ideen druckreif – *auf laser-line.de!*





Ergebnisse & Ansetzungen

Stand 21.01.2020



Samstag, 18.01.2020



Netzhoppers KW vs. SWD powervolleys Düren 29:27 25:22 22:25 25:23



3:1



SVG Lüneburg vs. TV Rottenburg 25:17 22:25 25:19 25:23



3:1



VfB Friedrichshafen vs. Volleyball Bisons Bühl 25:14 25:21 25:23



3:0

Sonntag, 19.01.2020



United Volleys Frankfurt vs. Heitec Volleys Eltmann 25:18 25:21 25:23



3:0



Helios Grizzlys Giesen vs. BR Volleys 16:25 23:25 16:25



0:3

Montag, 20.01.2020



AlpenVolleys Haching vs. WWK Volleys Herrsching 25:18 21:25 25:22 25:23



3:1

Mittwoch, 22.01.2020



Heitec Volleys Eltmann vs. VfB Friedrichshafen



19:30 Uhr

Donnerstag, 23.01.2020



BR Volleys vs. AlpenVolleys Haching



19:00 Uhr

Samstag, 25.01.2020



 ${\bf WWK\ Volleys\ Herrsching\ {\color{blue} {\bf vs.}}\ TV\ Rottenburg}$



19:00 Uhr



VfB Friedrichshafen vs. SVG Lüneburg



19:30 Uhr



SWD powervolleys Düren vs. Helios Grizzlys Giesen



19:30 Uhr



Volleyball Bisons Bühl vs. United Volleys Frankfurt



20:00 Uhr

Alle Infos stets auf www.br-volleys.de



Ladesäule Mieten.de

Volle Power, egal wo!

Nutzen Sie die Möglichkeiten mobiler Ladeinfrastruktur für Ihre Veranstaltung, Messe oder als Test an Ihrem Standort.

Temporäre Nutzung z.B. in Parkhäusern oder im Innenstadtbereich ist ebenfalls möglich (ggf. Genehmigung erforderlich). Gern beraten wir Sie.

030 / 652 157 310

power@yoove.com

Tabelle Stand 21.01.2020



LIN D				1 2	and the production of
YS	BERLIN RECYCLING Volleys	14	14	42:9	38
ALOCA: VOILCYS	AlpenVolleys Haching	13	9	34:20	29
Det.	VfB Friedrichshafen	12	9	31:16	28
SVE	SVG Lüneburg	13	9	30:22	24
ITED PROPERTY	United Volleys Frankfurt	13	7	30:24	23
	WWK Volleys Herrsching	13	6	26:29	18
wervolleys	SWD powervolleys Düren	13	6	22:26	18
861	TV Rottenburg	13	5	23:29	15
3	Netzhoppers KW	13	4	22:32	14
	Helios Grizzlys Giesen	13	3	17:32	11
EYBALL NS BOHL	Volleyball Bisons Bühl	13 "	4	17:34	9
LITE C	Heitec Volleys Eltmann	13	2	12:33	7
	wervolleys VR 861	VfB Friedrichshafen SVG Lüneburg United Volleys Frankfurt WWK Volleys Herrsching Wervolleys SWD powervolleys Düren TV Rottenburg Netzhoppers KW Helios Grizzlys Giesen EVBALL NS BUHL Volleyball Bisons Bühl	VfB Friedrichshafen 12 SVG Lüneburg 13 United Volleys Frankfurt 13 WWK Volleys Herrsching 13 Wervolleys SWD powervolleys Düren 13 TV Rottenburg 13 Netzhoppers KW 13 Helios Grizzlys Giesen 13 EVBALL NS BÖHL Volleyball Bisons Bühl 13	VfB Friedrichshafen 12 9 SVG Lüneburg 13 9 United Volleys Frankfurt 13 7 WWK Volleys Herrsching 13 6 Wervolleys SWD powervolleys Düren 13 6 TV Rottenburg 13 5 Netzhoppers KW 13 4 Helios Grizzlys Giesen 13 3	VfB Friedrichshafen 12 9 31:16 SVG Lüneburg 13 9 30:22 United Volleys Frankfurt 13 7 30:24 WWK Volleys Herrsching 13 6 26:29 Wervolleys SWD powervolleys Düren 13 6 22:26 TV Rottenburg 13 5 23:29 Netzhoppers KW 13 4 22:32 Helios Grizzlys Giesen 13 3 17:32 LENG MILL NO BURN BISONS BÜHL 13 4 17:34







LIVE IM/AM NETZ

VOLLEYBALL BUNDESLIGA



DIE STÄRKSTEN BLOCKS, DIE SCHNELLSTEN SPIKES, DIE SPANNENDSTEN HIGHLIGHTS

& VIELES MEHR!

Getreu dem Motto "LÍVE IM UND AM NETZ" hat sporttotal im Jahr 2018 alle 24 Spielstätten der Bundesligisten sowie 10 Standorte in der 2. Bundesliga mit dem vollautomatischen Kamerasytem ausgestattet, um dieser dynamischen Sportart eine Bühne zu geben.

Komplette Spiele oder Videos on Demand sind über Webseite und App jederzeit aufrufbar – garantiert kein Spiel mehr verpassen, so nah dran wie nie zuvor!





WWW.SPORTTOTAL.TV







AUFSCHLAG FÜR SPITZENVOLLEYBALL

Die Volleyball Bundesliga der Frauen und Männer LIVE auf SPORT1!



Auswärtssieg Nummer sechs

Souverän in der Höhle der Bären

Auch ohne ihren Trainer Cedric Enard siegten die BR Volleys am Sonntagabend bei den Helios Grizzlys Giesen mit 3:0 (25:16, 25:23, 25:16). Vor der stimmungsvollen Kulisse von 2.311 Zuschauern zeigten die Hauptstädter ein überzeugendes Spiel, bei dem Kyle Ensing (17 Punkte) und Sergey Grankin (siebte MVP-Medaille der Saison) aus einer guten Mannschaftsleistung herausstachen.

Assistenztrainer Lucio Oro vertrat seinen krankheitsbedingt in Berlin ans Bett gefesselten Coach Cedric Enard an der Seitenlinie und schickte Moritz Reichert, Cody Kessel, Nicolas Le Goff, Jeffrey Jendryk, Sergey Grankin, Kyle Ensing und Julian Zenger in Hildesheim auf das Parkett. Die Berliner knüpften an ihren starken Endspurt gegen die Netzhoppers vom Donnerstag an und präsentierten sich in allen Elementen druckvoll. Als Le Goff im Block punktete, waren die Hauptstädter schon früh klar vorn (8:3). Konzentriert verteidigten die Gäste ihre Führung (15:10) und nach einem Schnellangriff von Jendryk war der Auftaktsatz entschieden und der Grundstein für den Auswärtssieg war gelegt (25:16).

STIMMEN ZUM SPIEL

Lucio Oro: "Wir haben im Allgemeinen gut gespielt. Im zweiten Satz hat unsere Annahme etwas geschwächelt, dadurch haben wir es uns schwer gemacht. Aber die gesamte Mannschaft hat sich gesteigert und besonders Kyle Ensing war heute stark. Sergey hat alle Möglichkeiten ausgeschöpft und wir haben über alle Positionen hochprozentig gepunktet."

Moritz Reichert: "Es war wichtig, dass wir heute gegenüber dem Spiel am Donnerstag konzentrierter zu Werke gehen. Das hat funktioniert und so war es ein souveräner Sieg. Der Aufschlag hat den Unterschied gemacht. Man braucht diesen Servicedruck, um Gegner wie Giesen zu dominieren. Die Tendenz ist aufsteigend und wir wollen nun gegen die AlpenVolleys zuhause nachlegen."

"Nicht nachlassen" lautete jetzt die Devise: Allen voran Ensing war gut aufgelegt, steuerte auch im Folgedurchgang Punkt für Punkt bei und sorgte dafür, dass der lautstarke Gästeblock unter den mehr als 2.300 Zuschauern in der Hildesheimer Volksbank-Arena regelmäßig jubeln durfte. Doch den zweiten Satz konnten die Grizzlys ausgeglichen gestalten (10:12, 16:14). Moritz Reichert & Co konnten sich nicht entscheidend absetzen (22:22), bis der Block von Ensing und Le Goff im richtigen Moment stand (24:22). Anschließend verwandelte der französische Mittelblocker den wichtigen Satzball (25:23).

Auch den längsten Ballwechsel des Tages entschieden die Berliner für sich (5:4) und gaben in Satz drei weiterhin den Ton an. Grankin setzte seine Kollegen oft perfekt in Szene (13:6, 17:10) und als auch noch Reicherts Aufschlag von der Netzkante auf die Giesener Spielfeldseite tropfte, standen neun Matchbälle zu Buche. Im zweiten Anlauf beendete wieder ein Mittelbocker, diesmal Jendryk, Satz und Match (25:16).



BR Volleys Formation:

Cody Kessel + Moritz Reichert (AA), Jeffrey Jendryk + Nicolas Le Goff (MB), Sergey Grankin (Z), Kyle Ensing (D) und Julian Zenger (L) | Eingewechselt: Georg Klein, Pierre Pujol, JT Hatch

Topwerte:

Kyle Ensing 17 Punkte (2 Asse) | Moritz Reichert 12 Punkte | Nicolas Le Goff 9 Punkte (3 Blocks)



- PKW Neu- und Gebrauchtwagen Beratung und Verkauf
- Wartung und Instandsetzung von Pkw-, Transporter und Lkw
- "Junge Sterne" Transporter Gebrauchtwagen
- ► Lack- und Karosserie-Zentrum
- ► Teile- und Zubehörverkauf
- Unfallinstandsetzung

K.I.B. Autoservice GmbH - Autorisierter Mercedes Benz Service und Vermittlung
Blankenburger Str. 85-105 · 13156 Berlin
Tel. PKW 030/47601-220 · Tel. NFZ 030/47601-222







Jeff, gegenüber dem letzten Heimspiel gegen die Netzhoppers konntet Ihr Euch in Hildesheim deutlich steigern. Woran lag das?

Wir haben den Rhythmus wiedergefunden. Das fiel uns im ersten Spiel nach der langen Pause noch schwer. Dazu musste die Mannschaft auch die ein oder andere Verletzung kompensieren. Aber der Comeback-Sieg gegen die Netzhoppers hat uns gezeigt, dass wir in unsere Qualitäten vertrauen können, wenn wir den Fokus finden. Es war immerhin schon der vierte Tiebreak-Erfolg. Noch haben wir keinen verloren. Wir dürfen eben aber nie leichtfertig werden.

Was dürfen die Zuschauer heute gegen die Alpen-Volleys erwarten?

Auf jeden Fall ein gutes Match gegen einen starken Gegner. Das Hinspiel war sehr intensiv, heute haben wir aber das Publikum hinter uns. Das wird hoffentlich den Unterschied ausmachen. Vielleicht können Ben und Samu der Mannschaft auch schon wieder helfen.

Wie wichtig ist das Spiel mit Blick auf die Tabelle. Man könnte einen der schärfsten Verfolger noch einmal deutlich distanzieren?

Wir wollen zeigen, dass wir zurecht oben stehen. Es klingt zwar etwas platt, aber ich bin wirklich niemand, der groß auf die Tabelle schaut. Mir geht es darum, dass wir in unserem Spiel Fortschritte machen. Da ist so ein guter Gegner genau richtig, auch mit Blick auf die Champions League nächste Woche.

In der Königsklasse muss gegen Fakel Novy Urengoy ein Sieg her, um die Chance auf das Weiterkommen zu wahren ...

Richtig, das wird hoffentlich ein großes Spiel gegen die Russen. Ich freue mich, meinen US-Nationalmannschaftskollegen Erik Shoji wiederzusehen und als wir in Sibirien waren, spürte man bei ihm auch schon die Vorfreude auf seine Rückkehr nach Berlin. Für ihn wird das am Dienstag schon etwas sehr Besonderes, glaube ich.

Verfolgst Du das Geschehen bei den anderen US-Nationalspielern sehr genau?

Alle im Blick zu haben, ist sehr schwer. Wir sind einfach zu viele aus dem erweiterten Kader, die in Europa unterwegs sind (lacht). Spiele zu schauen, ist neben unserem Training und den Matches selten möglich. Das Leben sollte sich auch nicht nur um Volleyball drehen. Aber die Resultate hat man im Auge und bei wichtigen Siegen sende ich Glückwünsche. Man trifft bei nahezu jedem Gegner US-Boys, ob in der Bundesliga oder international.

Was ist Dein großes Ziel mit Team USA?

Ich möchte unbedingt mit der Mannschaft zu Olympia nach Tokio. Qualifiziert sind wir, aber ich muss es auch in den Kader schaffen. Darauf arbeitete ich in dieser Saison hin und möchte mich Stück für Stück verbessern.

Wohin würdest Du in Deinem Leben ansonsten gern einmal reisen, also abseits des Sports?

Ich möchte in der Karibik schnorcheln. Das steht ganz oben auf meiner Liste. Mich ärgert, dass ich das bisher nicht geschafft habe. Ich liebe den Strand.

In Berlin gibt es zwar keinen Strand am Meer, schöne Spots kannst Du doch aber sicher dennoch empfehlen?

Das Vonder Club House in der Bismarckstraße ist gerade mein Favorit. Dort treffen wir Spieler uns häufig. Es gibt leckere Snacks und wer sich mir dort an der Tischtennisplatte stellen möchte, kann gern vorbeikommen.

Welche ist Deine Lieblingsserie im TV?

Ich bin nicht sicher, ob ich das jetzt sagen kann: Also aktuell wahrscheinlich die US-amerikanische Version des Bachelors (lacht).



Geburtstag 15.09.1995

Geburtsort Wheaton, Illinois

Nationalität USA

Größe 205 cm

Im Verein seit 2018

Seit 1966 sportliche Höchstleistungen für den rundum glänzenden Auftritt Ihres Autos!

Stark und mit Hochdruck gegen den Schmutz – faire Pflege für Lack, Felgen und Unterboden!

Überzeugen Sie sich selbst!

COSY-SOFT-TEX Qualitätswäsche +

- Felge-Intensiv
- Unterboden-Wäsche
- Unterboden-Konservierung
- Maschinenpolitur mit Abperleffekt

Die bessere Autowäsche – ganz in Ihrer Nähe!

www.cosy-wasch.de



*Gültig an allen COSY-WASCH Stationen im Großraum Berlin bis zum 31.5.2020 und nur bei Barzahlung. Ausgenommen hiervon sind die Standorte Rudower Straße, Riesaer Straße und Wildau. Nur ein Gutschein pro Wäsche, nicht kombinierbar mit anderen Aktionen und Rabatten. Keine Barauszahlung!

Ass der Woche



Heute kein Fanshop in der Arena



Lanyard Heimtrikot 4,95 €



Lanyard Awaytrikot 4,95 €



Lanyard Liberotrikot 4,95 €



Poloshirt 29,95 €



Gutschein ab 5,00 €



Trainingstop 49,95 €

www.br-volleys-shop.de

Highlights aus dem Onlineshop



Fanschal 15,00 €



Premium Shirt 39,95 €



Basecap 24,95 €



Heimtrikot 64,95 €



Knautschball 5,95 €



Wintermütze 12,95 €



Auswärtstrikot 64,95 €



CHARLY 19,95 €



Steppjacke 79,95 €



Liberotrikot 64,95 €



Berlin Zip Hoody 54,95 €



Trikothose 39.95 €

www.br-volleys-shop.de





DVV-Pokalfinale 2020

Die BR Volleys Fanreise

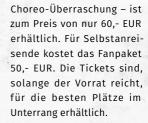
BERLIN BERLIN Gebt alles!

Nach drei langen Jahren sind die BR Volleys zurück in Mannheim – und dort steppt der Berliner Bär! Was gäbe es Schöneres, als gemeinsam mit einem Titel in das neue Jahrzehnt zu starten?! Begleiten Sie unser Team am 16. Februar 2020 zur größten Volleyball-Party Deutschlands und seien Sie unser "7. Mann" in der 12.000 Zuschauer fassenden Arena.

Achtung: Die Fanpakete sind nur noch bis zum 30. Januar buchbar!

Das DVV-Pokalfinale von Mannheim ist Jahr für Jahr DAS Volleyball-Happening hierzulande. Zweimal kamen die BR Volleys in den

Genuss, dies miterleben zu dürfen. 2016 wurde gegen Bühl der Pokalfluch gebrochen (3:0) und 2017 musste man sich Friedrichshafen geschlagen geben (1:3). Ob im Erfolgs- oder Misserfolgsfall, die BR Volleys Fans standen jedesmal leidenschaftlich hinter ihrem Team und darauf setzt die Mannschaft auch im Jahr 2020. Dieses Mal sind die SWD powervolleys Düren um die Ex-Berliner Egor Bogachev, Björn Andrae und Tim Broshog die Gegner. Dank der finanziellen Unterstützung zahlreicher Partner konnte ein attraktives Fanpaket geschnürt werden: Eine subventionierte Fanfahrt – inklusive Ticket im Fanblock, Fanshirt, Fanhut und





Unterstützen Sie unser Team um Kapitän Moritz Reichert bei der ersten großen Titelentscheidung! Die Fanpakete unter dem Motto "Pokalfinale 2020 – hier steppt der Bär!" sind auf www.br-volleys.de buchbar. Weitere Informationen gibt es auch an den Fanclub-Ständen im Eingangsbereich.

Zeitplan Abfahrt Berlin 4.00 Uhr Ankunft Mannheim ca. 12.30 Uhr Spielbeginn Männer 13.45 Uhr Spielbeginn Frauen 16.30 Uhr

Abfahrt Mannheim ca. 19.30 Uhr





Die STADT UND LAND fördert den Jugendsport in Berlin und unterstützt engagiert den Nachwuchs der BR Volleys.

www.stadtundland.de

Aktuelles von den BR Volleys

Nachwuchs erfolgreich

Am Wochenende fanden die ersten Berliner Meisterschaften im männlichen Nachwuchsbereich statt – und das mit äußerst positivem Ausgang für die SCC JUNIORS. Während in der Altersklasse U20 die SCC-Mannschaft Vizemeister wurde, gelang der U16-Auswahl sogar der Titelgewinn. Die zweite Vertretung des SCC rundete mit Rang drei in der U16 das starke Gesamtergebnis ab. Damit fährt man in beiden Altersklassen zu den Nordostdeutschen Meisterschaften und hat dort die Möglichkeit, sich für die bundesdeutschen Titelkämpfe zu qualifizieren.





Podcast: Auf Streife mit Georg Klein

Pünktlich zum Start der Rückrunde erschien vergangene Woche eine neue Folge von "Feinherb und spritzig – alles zu den BR Volleys auf einem Deckel". In der aktuellen Podcast-Ausgabe ist Georg Klein der "Special-Guest". Der Mittelblocker plaudert über die Olympia-Qualifikation Anfang Januar, das Bundesliga-Geschehen, seine Polizei-Ausbildung und ein mögliches Streifenwagen-Duo mit Robert Kromm. Folge fünf, "Auf Streife mit Georg Klein", ist kostenlos auf Spotify, Apple-Podcast und AnchorFM hörbar!

SCC JUNIOR des Monats

Zum Jahresauftakt gegen die Netzhoppers durfte sich wieder ein Nachwuchsakteur über die Auszeichnung als SCC JUNIORS SPIELER DES MONATS, präsentiert vom BR Volleys | Fanstrom powered by GASAG, freuen. Vincent Kierstein ist Jahrgang 2001, spielt in der U20 am Standort Charlottenburg und wird dort in der Leistungsklasse I vom ehemaligen BR Volleys Akteur Aleksandar Spirovski trainiert. Vincent hat sich für seinen Trainingseifer und seine Einsatzfreudigkeit das einzigartige Rautenshirt der GASAG verdient – übergeben von Samuel Tuia.





wir Freuen uns **AUF EUCH!**

Karten online buchbar unter



JANUAR 2020

PREMIERE!

Fr. 10.01. 20:15 GWSW-FOLGE 125

	Di	ie wollen	doch nur spielen
Sa.	11.01.	20:15	GWSW-Folge 125
So.	12.01.	17:15	GWSW-Folge 125
Mi.	15.01.	20:15	GWSW-Folge 125
Do.	16.01.	20:15	GWSW-Folge 125
Fr.	17.01.	20:15	GWSW-Folge 125
Sa.	18.01.	20:15	GWSW-Folge 125
So.	19.01.	17:15	GWSW-Folge 125
Mi.	22.01.	20:15	GWSW-Folge 125
Do.	23.01.	20:15	GWSW-Folge 125
Fr.	24.01.	20:15	GWSW-Folge 125
Sa.	25.01.	20:15	GWSW-Folge 125
So.	26.01.	17:15	GWSW-Folge 125
Mi.	29.01.	20:15	GWSW-Folge 125
Do.	30.01.	20:15	GWSW-Folge 125
Fr.	31.01.	20:15	GWSW-Folge 125

Prime Time Theater Müllerstraße 163 Eingang Burgsdorfstraße 13353 Berlin-Wedding S-Bahn/U-Bahn WEDDING Telefon 030 49 90 79 58

FERRUAR 2020

Sa. 01.02.		GWSW-Folge 125
So. 02.02.	17:15	GWSW-Folge 125
Mi. 05.02.	20:15	GWSW-Folge 125
Do. 06.02.	20:15	GWSW-Folge 125
Fr. 07.02.	20:15	GWSW-Folge 125
Sa. 08.02.	20:15	GWSW-Folge 125
So. 09.02.	17:15	GWSW-Folge 125
Mi. 12.02.	20:15	GWSW-Folge 125
Do. 13.02.	20:15	GWSW-Folge 125
Fr. 14.02.	20:15	GWSW-Folge 125
Sa. 15.02.	20:15	GWSW-Folge 125
DDEMIEDE		

Sa.	15.02.	20:15	GWSW-Folge 125
PR	EMIERE	!	
Fr.	21.02.	20:15	GWSW-FOLGE 126
		Miss V	Vedding Undercover
Sa.	22.02.	20:15	GWSW-Folge 126
So.	23.02.	17:15	GWSW-Folge 126
Mi.	26.02.	20:15	GWSW-Folge 126
Do.	27.02.	20:15	GWSW-Folge 126
Fr.	28.02.	20:15	GWSW-Folge 126
Sa.	29.02.	20:15	GWSW-Folge 126

karten@primetimetheater.de

f primetimetheater orimetimetheater Ein Betrieb der RAZ Kultur gGmbH

MÄR7 2020

IAIT	7N4 4	2020	
So.	01.03.	17:15	GWSW-Folge 126
Mi.	04.03.	20:15	GWSW-Folge 126
Do.	05.03.	20:15	GWSW-Folge 126
Fr.	06.03.	20:15	GWSW-Folge 126
Sa.	07.03.	20:15	GWSW-Folge 126
So.	08.03.	17:15	GWSW-Folge 126
Mi.	11.03.	20:15	GWSW-Folge 126
Do.	12.03.	20:15	GWSW-Folge 126
Fr.	13.03.	20:15	GWSW-Folge 126
Sa.	14.03.	20:15	GWSW-Folge 126
So.	15.03.	17:15	GWSW-Folge 126

Öffnungszeiten

Das Prime Time Theater öffnet mit seiner Prime Time EssBar von Mittwoch bis



Samstag ab 16:00 Uhr und am Sonntag schon ab 14:00 Uhr. Hier gibt es vor, während und nach den Aufführungen

leckere Speisen und Getränke für jeden Geschmack.

GUTES WEDDING SCHLECHTES WEDDING

SCC JUNIORS Partnerverein

TSV Spandau 1860 e.V.

Vor drei Jahren schlugen die BR Volleys mit ihrer Nachwuchsabteilung, den SCC JUNIORS, einen ambitionierten Weg ein und setzen damit einen verstärkten Fokus auf die Kinder- und Jugendarbeit. Im Zuge des neuen Nachwuchskonzeptes arbeitet man eng mit Partnervereinen aus dem gesamten Berliner Raum zusammen, um den Volleyballsport gemeinsam und nachhaltig voranzubringen. Diese engagierten Vereine werden hier im VOLLEY MAX regelmäßig vorgestellt, denn es gibt in nahezu jedem Stadtbezirk Anlaufstellen für volleyball-begeisterte Kids.



Der TSV Spandau gehört seit vielen Jahren zu den etablierten Volleyballvereinen Berlins. Die erste Herrenmannschaft des TSV spielte lange Zeit in der Regionalliga Nord-Ost, bis sie in der Saison 2016/17 in die 3. Liga Nord aufgestiegen ist. In der gleichen Spielzeit schafften es auch die Damen, in der Regionalliga Nord-Ost aufzuschlagen. Hinter den beiden Aushängeschildern des Vereins folgen zwei weitere Herren- und vier Damenteams bis hinunter in die Kreisliga.

Wichtiger Schwerpunkt des Clubs ist auch eine intensive Nachwuchsarbeit, die sich in einer Vielzahl von Jugendmannschaften widerspiegelt. Im Alter von acht bis 19 Jahren stehen Kids in Spandau am Netz. Mädchen können bereits ab der U12 im Wettkampfspielbetrieb teilnehmen und sich beim TSV bis hoch in die U20 entwickeln. Für Jungen besteht die Möglichkeit, in der U14, U16 und U20 aktiv im Verein zu spielen. Die Heimspiel- und Trainingshalle des TSV ist die Sporthalle am Hohenzollernring. Das Angebot "Volleyball für Freizeit und Familie" besteht derweil an anderer Stelle in der Siegerland-Grundschule. Weitere Informationen findet man auf www.tsv-spandau-1860.de



TSV Spandau 1860 e.V.

Bezirk Spandau
Gründungsjahr1860
Mitglieder Gesamtverein5.000

Kontakt:

volleyball@tsv-spandau-1860.de



Partner des VOLLEY MAX



















































Vom Fanclub "7. Mann" | Günter Trotz

Der Pokal muss zurück nach Berlin!

Viermal durfte ich bereits den DVV-Pokal nach den Siegen 1994, 1996, 2000 und 2016 in den Händen halten, dreimal als Geschäftsführer der SCC-Vollevballer und einmal nun im Ruhestand als Fan beim "7. Mann". Mittlerweile hat sich der Pokal in der Gestaltung verändert und die Begeisterung der Fans, mit dem eigenen Team in das Finale vorzudringen und als Pokalsieger die Heimreise anzutreten, ist enorm gestiegen. Ich bin noch heute beeindruckt von den mehr als 1.000 BR Volleys Fans, die sich 2014 alle gemeinsam auf den Weg zum Finale nach Halle (Westfalen) machten. Leider verloren wir den Fünf-Satz-Krimi damals mit 2:3 gegen Friedrichshafen. 2016 nahm unser Team einen neuen Anlauf, um in Mannheim nach dem Pokal-Trophäe zu greifen. Knapp 300 Fans feuerten die Mannschaft dort an und wurden für ihre beschwerliche Anreise mit dem vierten Pokalgewinn belohnt.

Nun stehen wir am 16. Februar 2020 erneut im Endspiel von Mannheim und der Verein hat mit der Unterstützung einiger Sponsoren ein kostengünstiges Fanpaket geschnürt. Für nur 60 Euro (bzw. 50 Euro bei Eigenanreise) kann jeder das einzigartige

Spektakel in der SAP Arena miterleben. Natürlich ist die Fahrt ein wenig anstrengend, Startpunkt ist nämlich am frühen Morgen des Finaltages um 4.00 Uhr am Bahnhof Jungfernheide, die Rückankunft in Berlin wird nachts am 17. Februar erfolgen. Einige werden sicher dafür einen Tag Urlaub opfern müssen, doch das ist das Erlebnis Pokalfinale allemal wert. Ich habe schon des Öfteren solche Fanfahrten miterlebt. Mit meinen fast 78 Jahren bin ich auch in diesem Jahr dabei und möchte mit Kaweh Niroomand und Bernd Paul nach einem möglichen Titelgewinn wieder traditionsgemäß den Hallenboden küssen. Die Rückfahrt dürfte im Erfolgsfall sowieso eine riesige Party werden. Deshalb rufe ich allen Fans, die sich noch nicht entschieden haben, zu: "KOMMT MIT NACH MANNHEIM UND HELFT UNSEREM TEAM, DEN POKAL **ZU GEWINNEN!"** Günter Trotz

Nächste Auswärtsfahrt

08. Feb | 19.00 Uhr | vs. SVG Lüneburg

Abfahrt nach Hamburg um 14.00 Uhr, Kosten 35 Euro inklusive Eintrittskarte, Anmeldungen an 7-mann-on-tour@gmx.de





Von den VolleyTigers

Unser Highlight: Olympia-Quali

Vom 05. bis 10. Januar kämpften hier acht Teams um das Ticket für Olympia in Tokio 2020. Deutschland hatte sich als Gastgeber für die Max-Schmeling-Halle als Austragungsort des Turniers entschieden - zu Recht, denn der Volleyballtempel trägt diesen Titel nicht von ungefähr und hat wieder unter Beweis gestellt, dass Berlin inzwischen eine "Volleyball-Metropole" ist. Bei der Olympia-Qualifikation trafen acht Teams in zwei Gruppe aufeinander, von denen vier am 09. Januar um den Einzug ins Finale spielten. Dieses wurde am 10. Januar ausgetragen und die deutsche Nationalmannschaft trat gegen Frankreich an. Bei jeder Präsentation der "Starting-Six" wurden die DVV-Männer in der Arena lautstark begrüßt. Die Zuschauer, darunter auch viele von uns VolleyTigers, feierten euphorisch Ball- und Satzgewinne. Auch wenn es für das Team einmal nicht so gut aussah, pushten die Besucher, unter denen z.B. auch Georg Klein, Beniamin Patch und Cedric Enard mit Familie gesichtet wurden, ihre Heroes nach vorn. Dank der guten Leistungen der Deutschen um Georg Grozer war das Ticket nach Tokio war zum Greifen nah, jedoch unterlag man im Endspiel Frankreich mit 0:3. Dennoch präsentierte sich die deutsche Auswahl sehr gut und Spieler wie Anton Breme oder Ruben Schott zeigten, dass junge Talente vorhanden und bereit sind. Hinter Georg Grozer werden neue Hoffnungsträger nachrücken. Wir freuen uns auf sie! Markus

Erfolgreich werben

Mit unseren Zeitungen und Magazinen erreichen Sie Gründer und Entscheider, Sport-, Medien- und Lokalinteressierte





RAZ Verlag GmbH Am Borsigturm 13 · 13507 Berlin Tel.: (030) 43 777 82 - 0 E-Mail: info@raz-verlag.de

Alle Heimspiele 2019/2020

Zuhause im Volleyballtempel

Datum	Tag	Uhrzeit	Gegner	and the same	Ergebnis
15.10.2019	Di	19:30		Helios Grizzlys Giesen	3:0
27.10.2019	So	16:00	TVR 1861	TV Rottenburg	3:0
30.10.2019	Mi	19:30	WILEYS	Heitec Volleys Eltmann	3:0
13.11.2019	Mi	19:30	LUNEBURG	SVG Lüneburg	3:0
16.11.2019	Sa	18:30	powervolleys	SWD powervolleys Düren	3:0
30.11.2019	Sa	18:30	VOLLEYBALL BISONS BOHL	Volleyball Bisons Bühl	3:0
03.12.2019	Di	19:30		ACH Volley Ljubljana (SLO)	3:0
08.12.2019	So	15:00		WWK Volleys Herrsching	3:0
18.12.2019	Mi	19:30	NABACC	Kuzbass Kemerovo (RUS)	1:3
22.12.2019	So	16:00	UNITED	United Volleys Frankfurt	3:2
16.01.2020	Do	19:10	8	Netzhoppers KW	3:2
23.01.2020	Do	19:00	A POLONS	AlpenVolleys Haching	
28.01.2020	Di	19:30	E	Fakel Novy Urengoy (RUS)	
05.02.2020	Mi	19:30		WWK Volleys Herrsching	
15.03.2020	So	16:30	VIB.	VfB Friedrichshafen	





☐ Bundesliga ☐ CEV Champions League



Holt Euch einen Trikotsatz für Euer Team!

Jetzt kostenlos* reservieren und im 3D-Trikotkonfigurator individualisieren unter www.zeichen-setzen.berlin

FUR DEN

Berlin Recycling zieht den Berliner Volleyballnachwuchs an und spendiert 1000 Teile (Trikots & Hosen) für Kinder- und Jugendmannschaften in Vereinen und Schulen!

NUR SOLANGE DER VORRAT REICHT!



FIR DEN

#1000TEILE RELOADED

ZEICHEN SETZEN für den Nachwuchs! - Eine gemeinsame Initiative von:









Berliner & Morgenpost

Pro Vereins-/Schulmannschaft nur ein Trikotsatz. Ein Trikotsatz besteht aus maximal 14 Trikots und 14 Hosen. Pro Trikotsatz fällt eine einmalige Schutzgebühr in Höhe von 100,- Euro an. Nur solange der Vorrat reicht.



Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir für die Bereiche American Roulette, Black Jack und Poker zum nächstmöglichen Zeitpunkt Mitarbeiter (m/w/d), die Freude am Umgang mit Menschen und Lust auf den "etwas anderen Job" haben.

Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Sie werden zu Beginn Ihrer Tätigkeit in einem betriebsinternen Lehrgang professionell ausgebildet.

www.spielbank-berlin.de/jobs



